

Der Mantel ist ein lustig Haus

von Achim von Arnim

Notizen / Anmerkungen

- 1 Der Mantel ist ein lustig Haus,
- 2 Drin ist gewölbt ein Keller,
- 3 Da giebt es manchen schönen Schmaus,
- 4 Da geht es stets herein, heraus,
- 5 Und kostet keinen Heller.

- 6 Ein Ofen ist in diesem Haus,
- 7 Das ist die Tabackspfeife,
- 8 Die macht mir Wölklein weiß und kraus,
- 9 Es scheint recht wie ein Blumenstrauß,
- 10 Weg ist's, wenn ich nach greife.

- 11 Der Brenner ist des Teufels Kost,
- 12 Mit Feuer ich ihn locke,
- 13 Und für den einzigen Höllentrost
- 14 Er alle Feinde niederstoßt,
- 15 Zu Dutzend und im Schocke.

- 16 Mein Pferdchen, das mit Sprüngen trabt,
- 17 Hab' ich durch ihn erbeutet,
- 18 Wie es mir nun das Herze labt,
- 19 Als hätt' ich es zum Thron gehabt,
- 20 Wenn es die Mähne breitet.

- 21 Es ist ein großer Federkrieg
- 22 In aller Welt entstanden,
- 23 Die hohe Feder wallt zum Sieg,
- 24 So weit mein Schwert reicht, alles liegt,
- 25 Als wüchs es auf dem Lande.

- 26 Wir sitzen ab im Städtlein drin,
- 27 Die Bürgermädchen schauen,
- 28 Die erste fass' ich an das Kinn,
- 29 Die zweite sieht, daß ich es bin,
- 30 Und thut mich lieblich hauen.

- 31 Ich laß mir ein klein Zettelein _____
 32 Von ihrem Rathsherrn schmieren, _____
 33 Dafür läßt mich ein jeder ein, _____
 34 Und bringt mir gleich den Krug mit Wein, _____
 35 Ich und mein Pferd regieren. _____
- 36 Das Mädchen führt uns in den Stall, _____
 37 Im Stall da ist es dunkel, _____
 38 Da leuchtet dann ihr Aug' zumal, _____
 39 Wie Sonne über Berg und Thal, _____
 40 Mit lieblichem Gefunkel. _____
- 41 Das schöne Kind klatscht mir mein Pferd, _____
 42 Möcht' ihm zu fressen geben. _____
 43 »Nur glühe Kohle frißt mein Pferd, _____
 44 Die Augen dein, die sind der Heerd; _____
 45 Dir ist es ganz ergeben.« _____
- 46 Wer das Kommissbrod hat erdacht, _____
 47 Das war ein guter Reiter, _____
 48 Das steht uns frei bei Tag und Nacht, _____
 49 Mein Pferdchen es auch nicht veracht, _____
 50 Es macht uns fest und heiter. _____

Das Gedicht „[Der Mantel ist ein lustig Haus](#)“ von [Achim von Arnim](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Achim von Arnim	Titel	„Der Mantel ist ein lustig Haus“
Verse	50	Wörter	284
Strophen	10		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Achim von Arnim](#) befinden sich in unserer Datenbank 171 Gedichte.